

FDP.Die Liberalen, Neuengasse 20, 3011 Bern

Bern, 6. Oktober 2025 / RC
VL_NAV

Elektronischer Versand: davide.ciampitti@seco.admin.ch

Verlängerung und Änderung der Verordnung über den Normalarbeitsvertrag für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in der Hauswirtschaft (NAV Hauswirtschaft)
Vernehmlassungsantwort der FDP.Die Liberalen

Sehr geehrte Damen und Herren

Für Ihre Einladung zur Vernehmlassung oben genannter Vorlage danken wir Ihnen. Gerne geben wir Ihnen im Folgenden von unserer Position Kenntnis.

Die Vernehmlassungsvorlage sieht eine Verlängerung des NAV um drei Jahre sowie eine Anpassung der Mindestlöhne per. 1. Januar 2026 vor.

Die FDP.Die Liberalen unterstützt die Verlängerung des Normalarbeitsvertrages (NAV) für Arbeitnehmer in der Hauswirtschaft, lehnt aber die vorgeschlagene Erhöhung des Mindestlohns ab. Eine Verlängerung des NAV für die Hauswirtschaft ist angezeigt, da in der Zeitspanne von 2023 bis 2024 bei 6 Prozent der kontrollierten Betriebe und 7 Prozent der kontrollierten Personen Verstösse festgestellt wurden. Es kann davon ausgegangen werden, dass bei Aufhebung des NAV das Risiko für missbräuchliche und wiederholte Unterbietungen von üblichen Lohn- und Arbeitsbedingungen beträchtlich steigen würde. Jedoch ist eine Anpassung der Mindestlöhne nicht erforderlich. Eine Erhöhung würde Privathaushalte unnötig belasten, das Risiko von Schwarzarbeit erhöhen und greift unnötig in die Lohnfindung des Arbeitsmarktes ein.

Wir danken Ihnen für die Gelegenheit zur Stellungnahme und für die Berücksichtigung unserer Überlegungen.

Freundliche Grüsse

FDP.Die Liberalen

Der Präsident



Thierry Burkart
Ständerat

Der Generalsekretär



Jonas Projer